



MEDIENINFORMATION

München, 26. September 2025

SONDERAUSSTELLUNG

SWEETER THAN HONEY. EIN PANORAMA DER WRITTEN ART

PINAKOTHEK DER MODERNE | SAMMLUNG MODERNE KUNST

SÄLE 21-26

MEDIENVORBESICHTIGUNG: 10. DEZEMBER 2025, 11.00 UHR

ERÖFFNUNG: 10. DEZEMBER, 19.00 UHR

AUSSTELLUNGSDAUER: 11. DEZEMBER 2025 – 12. APRIL 2026

Die Written Art Collection ist in ihrem Sammlungsprofil einzigartig. Erstmals widmet die Sammlung Moderne Kunst in der Pinakothek der Moderne den Werkbeständen aus skripturaler und textbasierter Kunst eine umfassende Sonderausstellung. Über 60 künstlerische Positionen laden die Besucher:innen in einem Parcours auf 1.200 qm Ausstellungfläche ein, das Panorama der Written Art zu entdecken und die Wechselbeziehung von Schrift und Bild in all ihren Facetten zu erkunden. Die Auswahl der Werke stellt Schrift als künstlerisches Medium und Material von der Mitte des 20. Jahrhunderts bis zur Gegenwart vor. „Sweeter than Honey. Ein Panorama der Written Art“ präsentiert einen spannungsreichen, gesellschaftspolitischen Dialog von Künstler:innen aus einer kulturübergreifenden, globalen Perspektive.

Der Ausstellungstitel wurde inspiriert von dem Werk „Mashrabiya - Knowledge is Sweeter than Honey (Arabic)“ (2011) der ägyptisch-deutschen Künstlerin Susan Hefuna. Er reflektiert die poetische Kraft der Kunst in der Vermittlung und Weitergabe von Wissen.

Das Phänomen der Schrift im Bild wird im handschriftlichen Ausdruck, in Kalligrafie und Typografie erkundet. Ausgehend vom Informel der 1950er-Jahre über die Konzeptkunst seit den 1960er-Jahren stellen die über 100 präsentierten Werke die Kontinuität der Bedeutung geschriebener Kunst über Generationen und Kulturen bis in die Gegenwart hinweg vor. Künstler:innen erfinden fantasievolle Alphabete und abstrakte Zeichensprachen, schreiben Gedichte und Kalendereinträge, zitieren aus Literatur und politischen Dokumenten, übersetzen Gedanken und Gespräche in gesprayte, grafische, gestische oder gestickte Botschaften. Die Performativität des Schreibens wird in materiellen und körperlichen Spuren in der Malerei und Fotografie sowie in raumgreifenden Werken erfahrbar.

„Sweeter than Honey. Ein Panorama der Written Art“ ist die bisher umfassendste Präsentation der Written Art Collection und stellt damit den Höhepunkt der auf 10 Jahre angelegten Kooperation mit der Sammlung Moderne Kunst in der Pinakothek der Moderne dar.

Mit Werken von Etel Adnan, Nasrollah Afjei, Maliheh Afnan, Khaled Al-Saai, Mounira Al Solh, Karel Appel, Siah Armajani, Younes Baba-Ali, Willi Baumeister, Alighiero Boetti, Peter Brüning, Sophie Calle, Chen Danqing, Claudia Comte, Thierry De Cordier, Christian Dotremont, Mohammed Ehsaei, Golnaz Fathi, Jilali Gharbaoui, Karl Otto Götz, Adolph Gottlieb, Katharina Grosse, Gu Wenda, Shilpa Gupta, Andreas Gursky, Hans Hartung, Susan Hefuna, Hans Hofmann, Jenny Holzer, Rebecca Horn, Dom Sylvester Houédard, Huang Rui, Yūichi Inoue, Alfredo Jaar, On Kawara, Franz Kline, Rachid Koraïchi, Glenn Ligon, Nja Mahdaoui, Mark Manders, Brice Marden, André Masson, Hassan Massoudy, Georges Mathieu, Henri Michaux, Joan Mitchell, Shiryū



Morita, Farhad Moshiri, Ernst Wilhelm Nay, Adam Pendleton, Qiu Zhijie, Walid Raad, Ed Ruscha, Kazuo Shiraga, Pierre Soulages, Hiroshi Sugimoto, Fred Thieler, Rirkrit Tiravanija, Mark Tobey, Emilio Vedova, Lawrence Weiner, Fritz Winter.

Zur Ausstellung „Sweeter than Honey. Ein Panorama der Written Art“ erscheint im Hatje Cantz Verlag eine umfangreiche Publikation in Deutsch und Englisch (240 Seiten, 120 Abbildungen in Farbe, Museumsausgabe 48 Euro, ISBN: 978-3-7757-6128-4).

Während der Laufzeit der Ausstellung finden Talks und Performances statt. Darüber wird ein facettenreiches Vermittlungsprogramm angeboten. Details hierzu folgen in Kürze.

Weitere Informationen: www.pinakothek.de/sweeter-than-honey

Kuratiert von Madeleine Freund und Oliver Kase in Zusammenarbeit mit Thomas Kellein und Marie-Kathrin Krimphoff (Written Art Collection)

In Erinnerung an Thomas Kellein (1955-2025), der seit 2013 Kurator der Written Art Collection war.

Mit Unterstützung von:



Medienpartner:



WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE BERICHTERSTATTUNG.

| PRESSESTELLE | |
|---|--|
| Tine Nehler M.A. Leitung Presse & Kommunikation Pinakothek der Moderne (Kunst Graphik Architektur Design) | Sarah Stratenwerth Projektverantwortliche Kommunikation Pinakothek der Moderne Sammlung Moderne Kunst |
| Richard-Wagner-Straße 1 Kunstareal 80333 München | |
| T +49 (0) 162 2621301 presse@pinakothek.de www.pinakothek.de/presse | T +49 (0)162 1311064 |

Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie unter www.pinakothek.de/datenschutz